

Schätze der Seto-Inlandsee

Japan - Expeditionskreuzfahrt mit LE SOLÉAL/LE JACQUES-CARTIER

Auf dieser Expeditionskreuzfahrt entdecken Sie die Schätze und malerischen Städte an der Seto-Inlandsee. Die Reise beginnt in Osaka, einer modernen und zukunftsorientierten Stadt. Die Le Soléal nimmt Kurs auf die Insel Inujima. Die nur 54 Hektar große Insel ist ein Muss für Liebhaber zeitgenössischer Kunst. Besonders sehenswert ist das Seirenscho Art Museum innerhalb der schwarzen Gemäuer der Ruine der ehemaligen Kupferraffinerie. Anschließend fahren Sie mit einem Zodiac nach Tomonoura, das für seine entspannte Lebensweise und seine zerklüftete Landschaft bekannt ist, die den Zeichner Hayao Miyazaki zu dem Zeichentrickfilm Ponyo inspirierte. Sie fahren weiter in die von grünen Hügeln umgebene Küstenstadt Onimichi. Hier befinden sich zahlreiche Tempel und symbolträchtige Schreine, darunter die Tempel Senko-ji, Saikoku-ji und Jodo-ji.



Webcode: 41399

ab € 5.990,-

Nach jeweils einem Stopp n in den traditionellen Fischerdörfern Mitarai und Shimokamagari setzt die Le Soléal ihre Fahrt durch die Seto-Inlandsee fort und legt auf der Insel Honshu in Hagi an. Der ehemalige Feudalsitz ist die Wiege der Samurai und der Hagi-Keramik. Dann fahren Sie weiter nach Tsushima, der größten aller Inseln von Nagasaki. Die zwischen der koreanischen Halbinsel und Japan gelegene Insel ist zu 89 % mit natürlicher Vegetation und Bergen bedeckt. Diese grüne Umgebung ist unter anderem der natürliche Lebensraum der Bengalkatze (auch Tsushima-Bergkatze). Dann fahren Sie weiter nach Yeosu in Südkorea. Die Küstenstadt, die als Austragungsort der Marine Expo 2012 ins internationale Rampenlicht gerückt wurde, wird Sie mit ihrem traditionellen Charakter, wie etwa auf dem Fischmarkt, verzaubern.

Bordsprache: Englisch, Französisch
deutschsprechender Ansprechpartner

Reise ab/bis: Termin 15.05.2023: ab Osaka/bis Fukuoka
Termin 30.03.2024: ab Kobe/bis Fukuoka

Reiseverlauf (Änderungen vorbehalten)

1. Tag: Osaka.

Individuelle Anreise nach Osaka oder Buchung des Anreisepakets. Einschiffung von 16 Uhr bis 17 Uhr
Abfahrt um 18 Uhr

7 Übernachtungen an Bord

2. Tag: Inujima (Okayama).

Inujima ist eine kleine grüne Insel im Seto-Binnenmeer, die Liebhaber von zerklüfteten Landschaften und Kunstfreunde in ihren Bann zieht. Vor mehr als einem Jahrhundert ein blühendes Zentrum des Bergbaus, hauptsächlich der Kupfergewinnung, ist die Insel heute

aufgrund der seit den 1980-er Jahren entwickelten Aktivitäten ein Treffpunkt für Liebhaber zeitgenössischer Kunst. Besonders sehenswert ist das Seirenscho Museum innerhalb der schwarzen Gemäuer der Ruine der ehemaligen Kupferraffinerie. Inujima ist eine perfekte Kombination von wilden Landschaften, industrieller Vergangenheit und zeitgenössischer Kunst. Nutzen Sie diese Etappe, um sich zu entspannen und das außergewöhnliche Panorama zu genießen, während Sie die einzigartigen und anspruchsvollen Kunstwerke bewundern.

3. Tag: Tomonoura und Onomichi.

Tomonoura liegt an der Südostspitze der Halbinsel Nunakama, am ruhigen und klaren Wasser des Seto-Binnenmeers. Der Ort ist für seine authentische und etwas verschlafene Atmosphäre berühmt, die ihm einen einzigartigen Charme verleiht. Das malerische Städtchen, in dem die Boote einst anlegten, um auf günstigeren Wind zu warten, ist heute ein Ort der Inspiration für viele Filmemacher und Zeichner. Die zerklüfteten Landschaften, die Kirschblüte und die entspannte Lebensweise, die traditionellen Holzhäuser und der geschützte Hafen aus der Edo-Zeit inspirierten den Zeichner Hayao Miyazaki zu dem Zeichentrickfilm Ponyo.

Die historische Stadt Onomichi erstreckt sich am Nordufer des Seto-Binnenmeers in der Präfektur Hiroshima von der Hauptinsel Honshu über einige Nachbarinseln, die durch die Shimanami Kaido-Brücken verbunden sind. Bevor sie zu einer friedlichen Stadt mit malerischen steilen Gassen wurde, etablierte sich Onomichi im 12. Jahrhundert als wichtiger Knotenpunkt des Reishandels im ganzen japanischen Archipel. Obgleich seine Aktivität heute zurückgegangen ist, steht der Hafen immer noch im Mittelpunkt der Stadtkultur. Heute zeichnet sich Onomichi durch sein außergewöhnliches Erbe aus. Die Stadt wartet mit mehr als zwanzig Tempeln und Schreinen auf, die von den Bomben des Zweiten Weltkriegs verschont blieben. Z. B. der Senko-ji mit seinem außergewöhnlichen Blick auf die ganze Stadt, der Saikoku-ji mit seiner dreistöckigen Pagode und der Jodo-ji mit seiner emblematischen Kanon-Statue mit elf Gesichtern.

4. Tag: Mitarai und Shimokamagari.

Das malerische Fischerdorf Mitarai im Osten der Insel Osaki Shimojima am Ufer des Seto-Binnenmeers besticht mit traditionellem Charme und einem authentischen Charakter. Eine Reise ins Edo-Zeitalter, anstelle des Großstadtlärms ist nur das Brummen der Fischerboote zu hören. Die Altstadt wurde 1994 aufgrund der Holzhäuser aus dem 19. Jahrhundert an schmalen Gassen, des großen Deichs und der jahrhundertealten Schreine oder auch der Gangi-Treppen, Steinstrukturen mit Meeresblick, vom japanischen Staat zum Schutzgebiet erklärt.

Mitten im Seto-Binnenmeer vor der Küste der Stadt Kure in der Präfektur Hiroshima erstreckt sich die Insel Shimokamagari. In der Feudalzeit wurde die Insel zum Schauplatz wichtiger diplomatischer Missionen, die für die Zukunft und die Handelsbeziehungen des Reichs von großer Bedeutung waren, insbesondere durch die wiederholten Besuche von Gesandten, die hauptsächlich aus Korea, aber auch aus China und aus Holland kamen. Die Abschriften dieser Begegnungen, die 2017 zum Weltgedächtnisprogramm der UNESCO hinzugefügt wurden, werden im Shotoen-Garten, einem der Wahrzeichen dieser grünen Insel, aufbewahrt. In dem wunderschönen japanischen Garten mit perfekt gepflegten Flächen, geharkten Kieselgärten und majestätischen Gärten, befindet sich ein Komplex des Rantokaku Museums, in dem in vier Ausstellungsräumen die Geschichte der Seefahrt der Insel dargestellt wird.

5. Tag: Hagi.

Im Süden der Insel Honshu umgeben von Bergen erweist sich Hagi als eine Stadt des Wassers, denn sie ist auf der Mündung des Flusses Abu-gawa erbaut. Von der im 17. Jahrhundert errichteten Burg sind nur noch die Umfassungsmauern erhalten. Auf der Anlage befindet sich nun der Park Shizuki, wo Sie sich einen kleinen Spaziergang gönnen können. Die Stadt war einer der Wiegen der Meiji-Restauration. Sie entdecken deren reiche Vergangenheit entlang der von alten Häusern und Herrensitzen der Samurai gesäumten Straßen, oder in den zahlreichen Museen und Werkstätten von Hagi-Keramiken – eine jahrhundertealte Kunst, die auf der ganzen Welt hohes Ansehen genießt.

6. Tag: Tsushima.

Tsushima ist eine Gebirgsinsel mitten im Japanischen Meer zwischen dem japanischen Archipel und Südkorea, die aus zwei separaten, durch die betörende Bucht von Aso getrennten Inseln besteht. Dieser tiefe Fjord zwischen der Nord- und der Südinsel besticht durch eine bemerkenswerte Ria-Küste und eine Perlenkette üppiger kleiner Inseln. Die unberührte Insel Tsushima ist zu fast 90 % mit natürlicher Vegetation bedeckt. Diese grüne Oase im Iki-Tsushima-Park ist unter anderem der natürliche Lebensraum der Tsushima-Bergkatze, einer endemischen Art, die auf der Roten Liste der bedrohten Arten steht.

7. Tag: Yeosu.

Die charmante Küstenstadt Yeosu in der südkoreanischen Provinz Süd-Joella gehört zu einer Inselgruppe mit mehr als 317 grünen Inseln. Dieses verborgene Juwel ist für seine malerische Umgebung und seine bedeutende Schifffahrtsgeschichte berühmt. Bereits Anfang des 14. Jahrhunderts, während der Joseon-Dynastie, war die Stadt ein Marinestützpunkt. Diese Etappe mit moderner Architektur, die jedoch auch die Zeichen ihrer langen Geschichte trägt, wird Sie mit ihren herrlichen Stränden am reinen und sanften Wasser des Japanischen Meers in Staunen versetzen.

8. Tag: Fukuoka.

Individuelle Heimreise oder Buchung des Abreisepakets.

Gut zu wissen

Die passenden Flüge zur Kreuzfahrt oder ein individuelles Vor- oder Nachprogramm buchen wir gerne für Sie dazu.

Termin 30.03.2024 - 06.04.2024: Le Jacques-Cartier, von Kobe bis Fukuoka.

Der ausgeschriebene Preis für diese Reise beinhaltet eine Frühbucherermäßigung: Der PONANT-Bonus-Preis liegt bis zu 30% unter dem ausgeschriebenen Katalogpreis (exkl. Hafengebühren) und kann sich je nach Verfügbarkeit der Kabinen und nach Buchungszeit ohne Vorankündigung erhöhen oder ganz entfallen.

Reisen unter Corona-Bedingungen

[Präventions- und Hygienekonzept Compagnie du Ponant](#)

auf Reede

Trinkgelder

Empfehlung: 10-12 € p.P./Tag

Wichtige Informationen

Termin 30.03.2024 - 06.04.2024: Le Jacques-Cartier, von Kobe bis Fukuoka.

Reiseveranstalter: Compagnie du Ponant

[AGB und Stornobedingungen](#)

Reiseversicherung: Wir empfehlen den [Abschluss einer Reiserücktritt- und Reiseabbruchversicherung](#) (sofern nicht bereits enthalten), sowie eine Auslandsrankenversicherung bei unserem Partner Hanse-Merkur Reiseversicherungen.

Termine und Preise

Preise pro Person in Euro

Doppelkabine

Außenkabine

30.03.2024 - 06.04.2024 fester Termin

5.990

Anfragen

Zuschläge pro Person in Euro

Weitere Kabinenkategorien und Kabinen zur Alleinbelegung auf Anfrage

Auf einen Blick

- 8 Tage Expeditionskreuzfahrt
- Bezaubernden Städte und Inseln der Seto-Inlandsee
- Zodiac-Ausfahrten und Besichtigungen mit Naturführern
- Wunderschöner Kontrast zwischen Land und Meer
- Genießen Sie japanische Küche von Meeresfrüchten bis hin zu Sake
- Kulturelle Reichtümer der ältesten Meeresstraße Japans

Ihr Schiff

LE SOLÉAL (15.05.2023 - 22.05.2023)

Mit ihrer schlichten und schönen inneren und äußeren Linienführung und ihrer kleinen Größe verkörpert die Yacht LE SOLÉAL (Indienststellung 2013) die einzigartige Atmosphäre aus Luxus, Intimität und Wohlbefinden. Mit ihren fließenden Linien und der sanften Farbgebung von naturbelassenem Holz und Grau- und Weißtönen verbindet die Yacht Raffinesse und Entspannung. Als wesentlicher Bestandteil der französischen Kultur nimmt die exquisite Küche an Bord dieses Schiffs einen zentralen Platz ein.

Passagierkapazität: max. 264 Personen

LE JACQUES-CARTIER (30.03.2024 - 06.04.2024)

Die Le Jacques-Cartier verbindet Abenteuerlust mit dem Luxus einer 5-Sterne-Reise. Das moderne Schiff besticht durch seine schnittigen Linien sowie innovativen und umweltfreundlichen Technologien. Mit seiner geschmackvollen Einrichtung spiegelt Le Jacques-Cartier die Welt von PONANT wider: klare Farben und das zum Meer hin offene Design sorgen zu jedem Zeitpunkt des Tages für ein mildes Licht. Sein schickes Ethno-Ambiente ist eine Hommage an die Reiseziele, die wir ansteuern. Unterhalb der Wasserlinie bietet Ihnen das Blue Eye, der erste Salon für alle Sinne, ein einzigartiges Erlebnis: Genießen Sie einen Unterwasserblick und Meeresgeräusche bei einem gemeinsamen Gläschen.

Passagierkapazität: max. 184 Personen

Eingeschlossene Leistungen

- 7 Übernachtungen in gebuchter Kategorie
- Vollpension mit bis zu 4 Mahlzeiten täglich (inkl. Kapitänsempfang und Galadinner)
- All-Inclusive
- Wassersportaktivitäten (außer Tauchen, sofern möglich)
- Informationsmaterial

Nicht eingeschlossen

An- und Abreise, Reiserücktrittsversicherung, *Landausflüge, hochwertige Spirituosen, Trinkgelder

Teilnehmer

Bis 21 Tage vor Reisebeginn zu erreichende Teilnehmerzahl: min. 122 - 244 Personen

Mobilitätshinweis

Wir sind verpflichtet darauf hinzuweisen, dass diese Kreuzfahrt im Allgemeinen für Personen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet ist. Falls Sie sich unsicher sind, sprechen Sie uns bitte vor einer Buchung an.